

VERSPRECHEN (TEILWEISE) EINGELÖST

Das Festkomitee „725 Jahre Banzkow“ sowie der Bürgermeister und weitere im Jubiläumsjahr besonders Engagierte wie die Gemeindearbeiter, Karl Haustein und Jutta Ohlhöft waren am 18. Mai auf den Golchener Hof nach Brüel eingeladen. Den Gutschein dafür hatte ihnen die SPD-Landtagsabgeordnete Christine Klingohr auf dem Sommerfest im Neddellrad im vergangenen Jahr als Dankeschön für ihr große Engagement überreicht: Ein Nachmittag in der Hotelanlage ihres Mannes bei Kaffee, Kuchen und Gedankenaustausch. Doch die Banzkower hatten sich diesen Nachmittag anders vorgestellt. Zum persönlichen Gedankenaustausch mit der Landtagsabgeordneten kam es nur am Rande, denn die Kaffeetafel in der Festscheune war auch

für eine Sternberger Fraueninitiative und die Seniorengruppen aus Tramm und Zapel gedeckt. Nach einem kurzen Auftritt ihres Mannes, Jörg Klingohr alias Bauer Korl, berichtete Landrat Stefan Sternberg über wichtige Vorhaben im Landkreis, darunter die Krankenhausstruktur und die dringende Sanierung von Schulen, wovon auch Banzkow und Plate profitieren. Das war informativ. Der Bür-

germeister nutzte die Gelegenheit, mit dem Landrat über unsere angespannte Schulsituation zu sprechen. Ansonsten wurde bei einem anschließenden Rundgang über das Anwesen das eine oder andere Thema nur angerissen. Was den Banzkowern in diesem Wahljahr tatsächlich auf der Seele brennt, nahmen sie wieder mit nach Hause. Schade. *H. Bartel*



Mit diesem Aufkleber, den Landrat Sternberg in Golchen vorstellte, will der Landkreis das Heimatgefühl stärken. Der Aufkleber mit dem grünen Herzen steckt in jedem Brief - außer bei Bußgeldbescheiden - der aktuell vom Landkreis verschickt wird: I love LUP (re. Christine Klingohr)